

Bayerischer Blasmusikverband e.V.

PRÜFUNG - D2 (Silber)

Testprüfung

Lösungsbogen

Name: _____ Vorname: _____

Geboren am: _____ Instrument: _____

Anschrift: _____

Verein / Kapelle: _____ Bezirk / Kreis: _____

Datum: _____ Prüfungsort: _____

PRAKTISCHER TEIL

	Prüfer 1	Prüfer 2	Ø-Note	Gewichtung	Summe	
Tonleitern: _____				x 2 =		
Etüde Nr.: _____ / Pflichtstück				x 2 =		
Vortragsstück / Teil Nr.: _____				x 2 =		
Selbstwahlstück: _____				x 3 =		
Vom Blatt: _____				x 1 =		
						Note
					: 10 =	

PRÜFUNGSERGEBNIS

	Note	Gewichtung	Summe	
Theorie / Gehörbildung		x 1 =		
Praktische Prüfung		x 3 =		Gesamtnote
			: 4 =	

Prädikat: _____

Prüfungsvorsitzender

Fachprüfer

Bezirk / Kreisverband

Gesamtergebnis
mit sehr gutem Erfolg bestanden: 1,00 - 1,50
mit gutem Erfolg bestanden: 1,51 - 2,50
mit Erfolg bestanden: 2,51 - 3,50
nicht bestanden: 3,51 - 4,00

THEORIE D2

1. Benenne die Noten genau (z.B. c¹):

e² d³ B dis¹

2. Schreibe in die ersten beiden Takte eine B-Dur-Tonleiter im 4/4-Takt mit Achtel-Noten auf- und abwärts. Beginne mit B, schreibe die höchste Note zweimal und kennzeichne die Halbtone. Notiere im dritten Takt den dazugehörigen Tonikadreibklang mit Ganzen-Noten übereinander:

3. Schreibe in die ersten beiden Takte die parallele harmonische Moll-Tonleiter von B-Dur im 4/4-Takt mit Achtel-Noten auf- und abwärts. Beginne in der eingestrichenen Oktave, schreibe die höchste Note zweimal und kennzeichne die Halbtone. Notiere im dritten Takt den dazugehörigen Tonikadreibklang mit Ganzen-Noten übereinander:

4. Verändere die notierte äolische Moll-Tonleiter in eine melodische Moll-Tonleiter:

5. Ordne die Dur- und parallelen Moll-Tonarten den Tonartvorzeichen zu:

[1]	[3] Es-Dur	[2] g-Moll
[2]	[1] G-Dur	[3] c-Moll
[3]	[2] B-Dur	[1] e-Moll

6. Bestimme die Intervalle genau (z.B. k3):

r4 k6 g3 ü2 r5 k7

2	
3	
3	
2	
3	
3	
16	

7. Schreibe jeweils in den ersten Takt den fehlenden Intervallton, in den zweiten Takt das Komplementärintervall und dessen genaue Bezeichnung:

aufwärts:

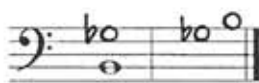
aufwärts:

abwärts:

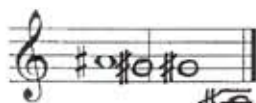
abwärts:



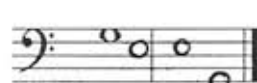
ü4 v5



v6 ü3



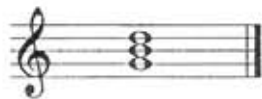
g2 k7



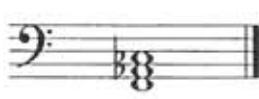
k3 g6

4

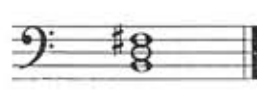
8. Benenne bzw. ergänze folgende Dreiklänge:



G-Dur



v auf F

ü auf a¹

h-Moll

4

9. Ergänze den ersten Takt mit einer Triole und den zweiten mit einer Synkope:



2

10. Schreibe Achtel-Noten und verbalge diese so, daß im ersten Takt ein regelmäßig und im zweiten ein unregelmäßig zusammengesetzter Takt entsteht:



2

11. Ordne den Fachbegriffen, bzw. ihren Abkürzungen die deutsche Bedeutung zu:

1 Prestissimo

2 ppp

3 morendo

4 cantabile

5 con brio

6 piu mosso

5 mit Feuer, Schwung

3 sterbend

4 sangbar

1 sehr schnell

6 bewegter

2 so leise wie möglich

3

12. Ordne den Instrumenten die passenden Merkmale zu:

1 Flöte

2 Trompete

3 Waldhorn

4 Pauken

4 Schlaginstrumente mit bestimmter Tonhöhe

1 Holzblasinstrument in C

2 engmensuriertes Blechblasinstrument

3 transponierendes Instrument in F

2

13. Kreuze zwei Komponisten an, die im Zeitalter des Barock (1600 bis 1750) lebten:

 Antonio Vivaldi Joseph Haydn Henry Purcell Anton Bruckner

2

GEHÖRBILDUNG D2

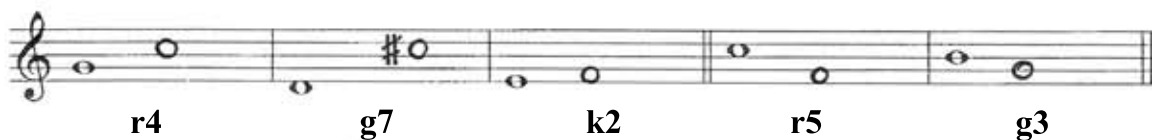
14. Rhythmushören - Notiere:



15. Vergleiche den gehörten mit dem vorgegebenen Rhythmus und notiere die Veränderungen:



16. Intervallhören - Notiere den zweiten Ton:



17. Melodiehören - Ergänze die fehlenden Töne mit dem entsprechenden Notenwert:



35

4

2

5

4

50

_____ Punkte = Note _____